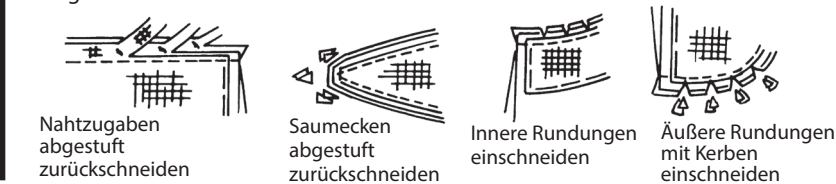


SELVAGE (S)= WEBKANTE(N)
SEL. (S)= WEBKANTE(N)
FOLD= STOFFBRUCH

Falten Sie das Schnittteil an der Verlängerungs- oder Verkürzungslinie gleichmäßig um die benötigte Länge hoch. Mit Klebestreifen fixieren. Sind keine Linien markiert, Sie die Änderungen am unteren Rand des Schnittteils an.

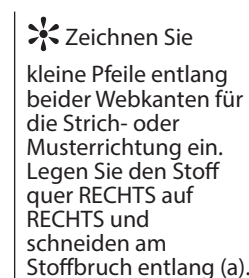
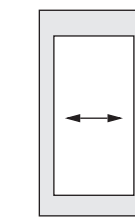
- **NÄHEN** Sie den Stoff gemäß der **Nähanleitung**.
- **HEFTEN** Sie Nähte und Säume den Kerben entsprechend mit Stecknadeln oder Heftstichen.
- **STEPPEN** Sie Nähte und Säume 1,5 cm breit ab, wenn nicht anders angegeben.
- **BÜGELN** Sie die Nahtzugaben auseinander, wenn nicht anders angegeben, oder schneiden Sie sie zurück, so dass sie flach liegen.
- **VERSÄUBERN** Sie die Nahtzugaben durch Zurückschneiden wie unten abgebildet.



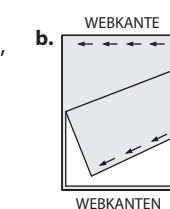
• FÜR FLOR, FARBVERLÄUFE ODER "ONE-WAY" DESIGNERSTOFFE:
Verwenden Sie den Plan " mit richtung".

A technical drawing of a vest pattern piece. It features a notched lapel on the left side, a central button placket with a vertical dashed line indicating the center, and a curved neckline. The pattern includes various notches and dots for alignment during construction.

Zuschneideplan ein den Stoffbruch überlappendes Schnittteil zeigt, schneiden Sie alle anderen Teile zuerst zu. Legen Sie den übrigen Stoff einlagig aus. Schneiden Sie das überlappende Teil auf der RECHTEN Stoffseite wie abgebildet zu.



Eine Stofflage umdrehen, so dass die Pfeile beider Lagen in dieselbe Richtung zeigen. Stoff RECHTS auf RECHTS legen (b).



SCHNITT-ÜBERSICHTEN WERDEN AUF SEITE 2 FORTGESETZT

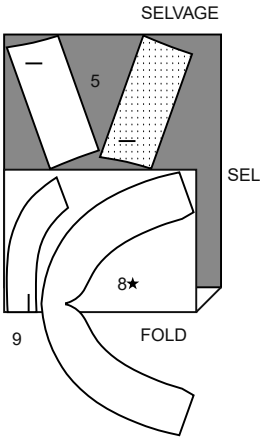
S9276

2 / 4

EINLAGE

TEILE 5 8 9

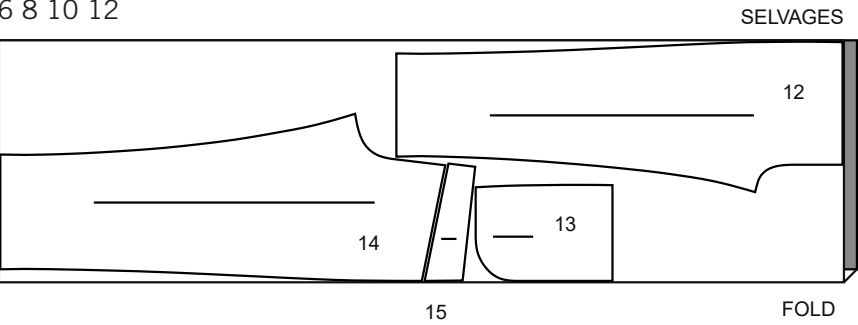
BREITE 51 BIS 64 CM
LEICHT FÜGBAR
ALLE GRÖSSEN



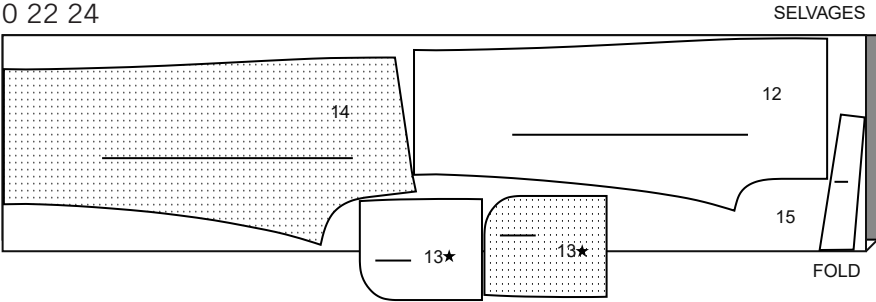
B HOSEN

TEILE 12 13 14 15

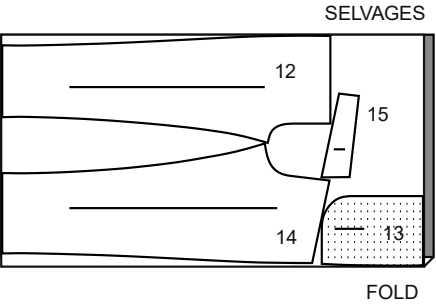
44"45" (115CM) MIT RICHTUNG
GRÖSSEN 6 8 10 12



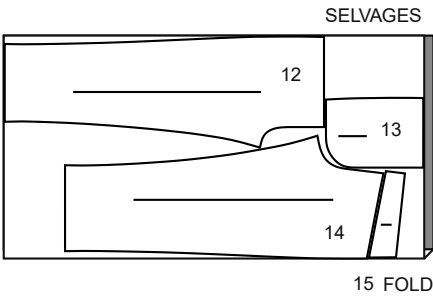
44"45" (115CM)
MIT RICHTUNG
GRÖSSEN 14 16 18 20 22 24



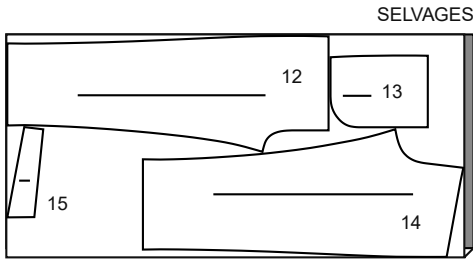
58"60" (150CM)
MIT RICHTUNG
GRÖSSEN 6 8 10



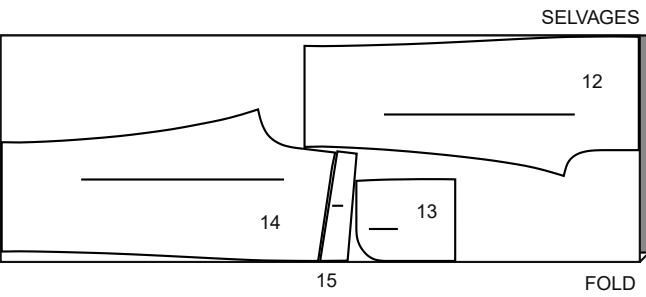
58"60" (150CM)
MIT RICHTUNG
GRÖSSEN 12 14



58"60" (150CM)
MIT RICHTUNG
TAILLE 16



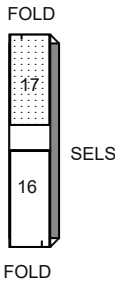
58"60" (150CM)
MIT RICHTUNG
GRÖSSEN 18 20 22 24



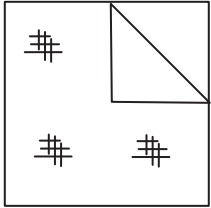
KONTRASTGRÖSSE NUR FÜR ELASTISCHE
GESTRICKE

TEILE 16 17

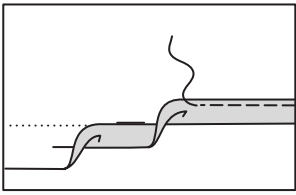
58"60" (150CM)
MIT RICHTUNG
ALLE GRÖSSEN



Nähanleitung



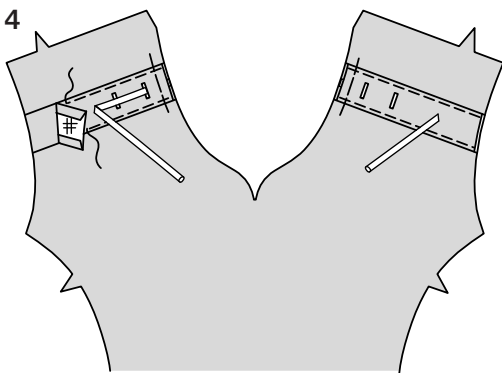
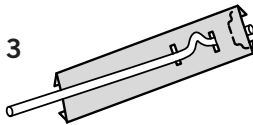
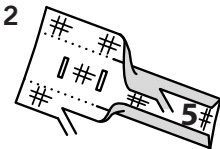
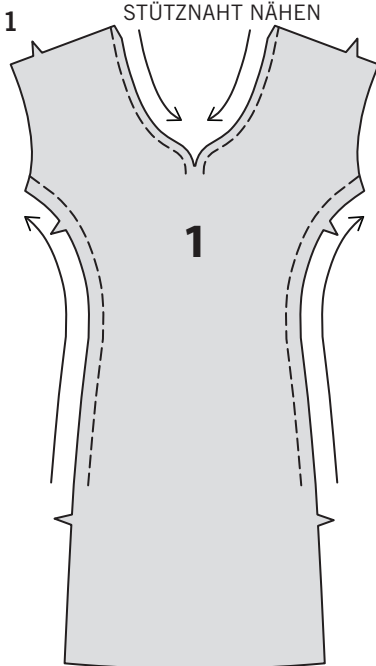
EINFÜGEN



SCHMALER SÄUME



STÜTZNAHT NÄHEN



Stoff-
schlüssel

RECHTE SEITE	LINKE SEITE	EINLAGE	FUTTER
--------------	-------------	---------	--------

Bevor Sie anfangen, lesen Sie bitte die **Allgemeinen Anweisungen** auf Seite 1

Nähmethoden, die in **ITALICS** dargestellt sind, werden im Folgenden definiert:

EINFÜGEN- Stecken Sie die aufbügelbare Einlage auf die LINKE Stoffseite. Fixieren Sie die Einlage gemäß den Anweisungen des Herstellers.

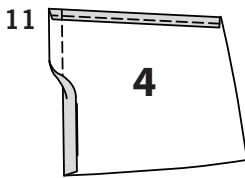
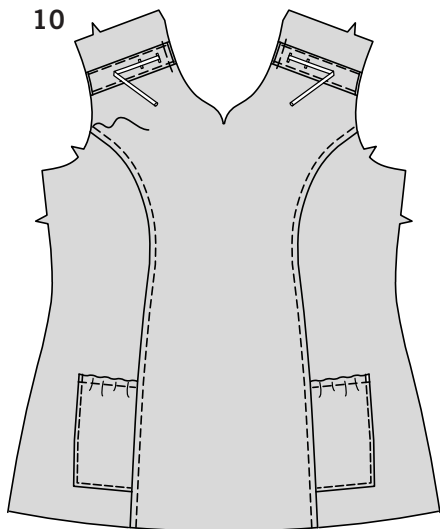
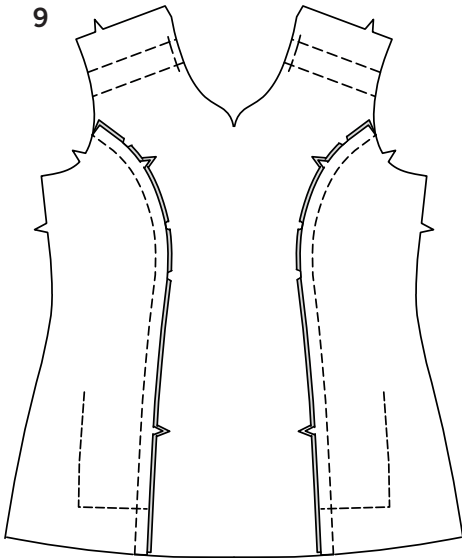
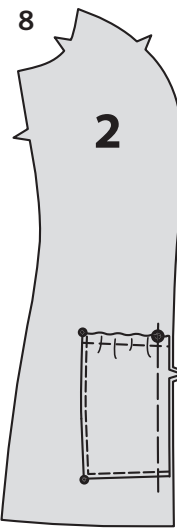
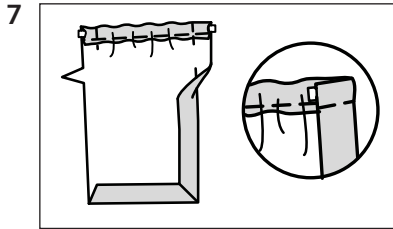
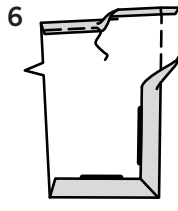
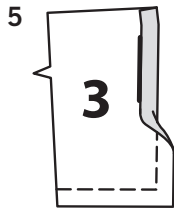
SCHMALER SÄUME- Bügeln Sie unter die Saumzugabe, wie auf dem Stoffmuster angegeben. Um einen schmalen Saum zu bilden, stülpen Sie die Schnittkante unter die Falte. Bügeln Sie. Nähen Sie den Saum fest.

STÜTZNAHT NÄHEN- Nähen Sie 1,3 cm von der Schnittkante in Pfeilrichtung. Diese Naht verbleibt dauerhaft, um ein Dehnen an gebogenen Kanten zu verhindern. (Wird nur in der ersten Abbildung gezeigt).

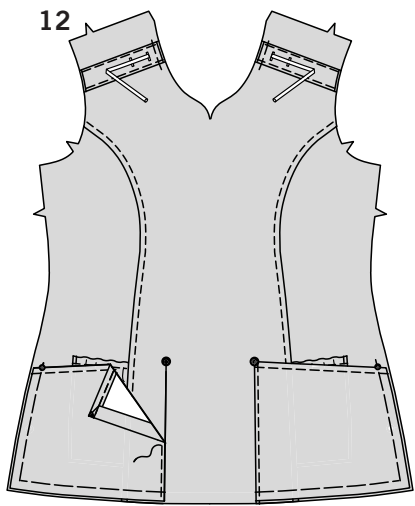
DIE SCHNITTTEILE WERDEN BEI DER ERSTEN VERWENDUNG DURCH NUMMERN GEKENNZEICHNET. NÄHEN SIE DIE NÄHTE RECHTS AUF RECHTS, SOFERN NICHT ANDERS ANGEGEBEN.

OBERTEIL A

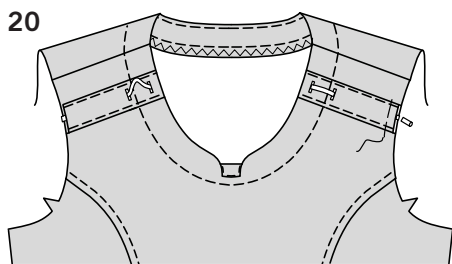
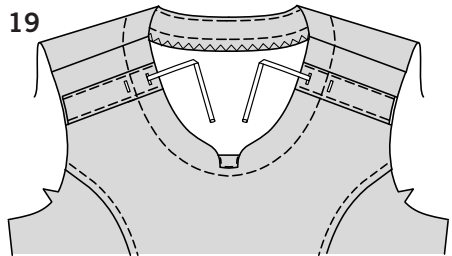
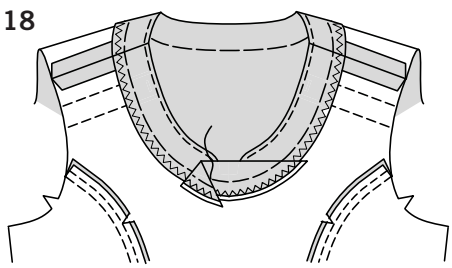
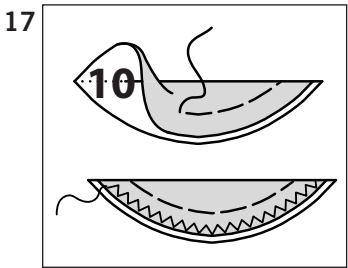
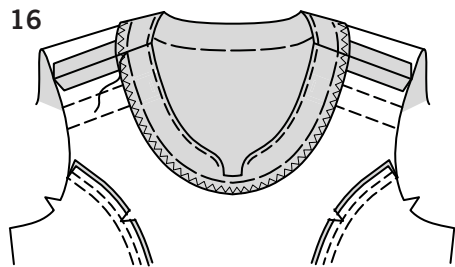
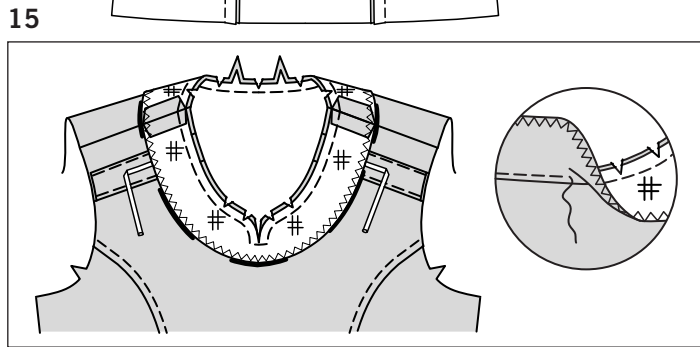
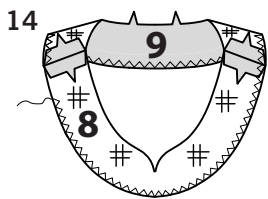
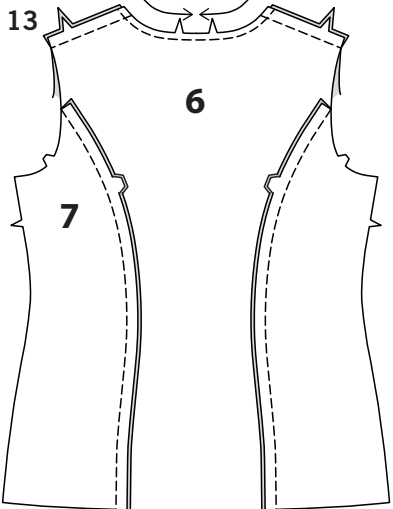
- 1. STEPPEN** Sie die Nackenkante des Vorderteils (1) wie abgebildet. **STEPPEN** Sie die gerundeten Seitenkanten wie abgebildet.
- Bringen Sie Einlage auf die Aufnäberteile (5) auf. Machen Sie Knopflöcher an den Markierungen. Bügeln Sie unter der Nahtzugabe an den langen Kanten; schneiden Sie auf 1 cm zurück.
- Schneiden Sie zwei Kordelstücke in der Länge des Aufnähers plus 5 cm zu. Stecken Sie ein Ende der Kordel auf der LINKEN SEITE durch das Knopfloch an der Halskante. Nähen Sie knapp 1 cm von der Schnittkante entfernt über das Halsende der Kordel.
- Stecken Sie auf der AUSSENSEITE den Aufnäher zwischen den Platzierungslinien auf das Vorderteil; heften Sie die Halskanten zusammen. Nähen Sie dicht an den gebügelten Kanten, achten Sie dabei darauf, dass Sie sich nicht im freien Ende der Kordel verfangen.



- Nähen Sie entlang der Nahtlinie an der unteren und langen ungerbten Kante der Innentasche (3). Bügeln Sie unter die offenen Kanten entlang der Naht.
- Öffnen Sie die gebügelte Kante der Innentasche. Bügeln Sie 1,5 cm an der oberen Kante nach INNEN, so dass ein Durchzug entsteht. Bügeln Sie unter 6 mm an der Oberkante der Tasche. Nähen Sie dicht an der Unterkante des Durchzugs.
- Schneiden Sie ein 11 cm langes Stück Gummiband zu. Stecken Sie das Gummiband durch den Durchzug, wobei die Schnittkanten gleichmäßig verlaufen. Nähen Sie die Enden knapp 1,5 cm von den Schnittkanten entfernt ab. Wenden Sie die geöffnete Kante zurück und bügeln Sie sie.
- Stecken Sie die Innentasche mit der RECHTEN Seite nach oben auf die vordere Seite (2), wobei die kleinen und großen Punkte übereinstimmen. Heften Sie die Schnittkanten zusammen. Nähen Sie dicht an den gebügelten Kanten.
- Stecken Sie das Vorderteil auf das seitliche Vorderteil, wobei die einzelnen Kerben übereinstimmen und die Steppnähte auf dem Vorderteil, wo nötig, eingeschnitten werden. Nähen Sie. Bügeln Sie die Naht zur vorderen Mitte hin.
- Nähen Sie auf der AUSSENSEITE das Vorderteil 6 mm von der Naht entfernt ab.
- Steppen Sie einen **SCHMALEN SAUM** an die obere Kante der Tasche (4). Nähen Sie entlang der Nahtlinie an der geraden Innenkante, wie gezeigt; bügeln Sie entlang der Naht unter.



STÜTZNAHT NÄHEN



12. Stecken Sie die Tasche auf der AUSSENSEITE entlang der Taschenlinie auf das Vorderteil (über die Innentasche), wobei die kleinen und großen Punkte übereinstimmen und die Schnittkanten gleichmäßig sind. Heften Sie die Schnittkanten zusammen. Nähen Sie dicht an der inneren gebügelten Kante.

13. STEPPEN Sie die Nackenkante des Rückenteils (6). Stecken Sie das seitliche Rückenteil (7) auf das Rückenteil, wobei die Doppelkerben übereinstimmen; nähen Sie. Bügeln Sie die Naht zur hinteren Mitte, schneiden Sie die Kurven ein. Nähen Sie das Rückenteil an der Schulternaht auf das Vorderteil.

14. Bringen Sie Einlage auf die vorderen (8) und hinteren (9) Besatzteile auf. Nähen Sie die Schulternahte der Besatzteile. Versäubern Sie die nicht eingekerbte Kante mit einem Zickzackstich oder einer Overlock/Steppnaht.

15. Stecken Sie den Besatz an der Halskante fest, wobei die Mitten und Schulternahte übereinstimmen. Nähen Sie entlang der Naht und der Nahtlinien. Versäubern Sie die Naht; schneiden Sie Kurven ein. Untersteppen Sie, indem Sie den Besatz und die Naht von der Oberseite wegdrücken und so weit wie möglich durch den Besatz und die Nahtzugaben nah an der Naht nähen.

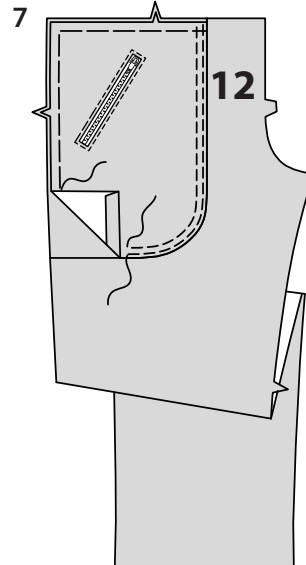
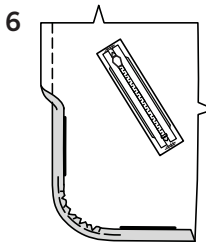
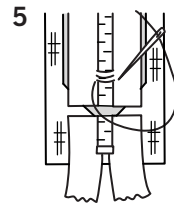
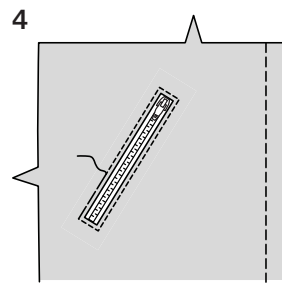
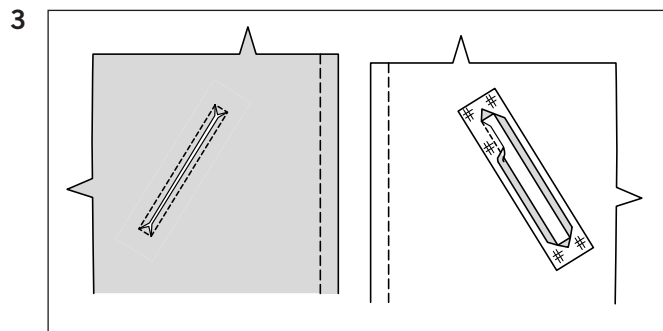
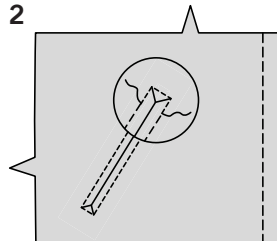
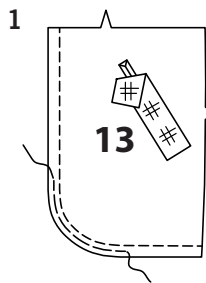
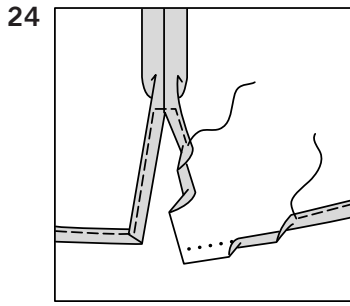
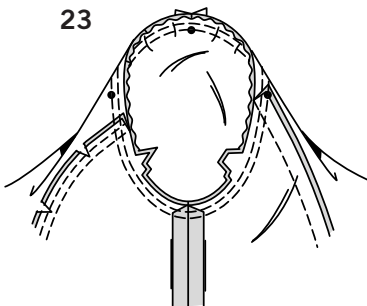
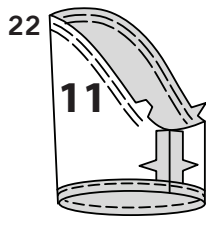
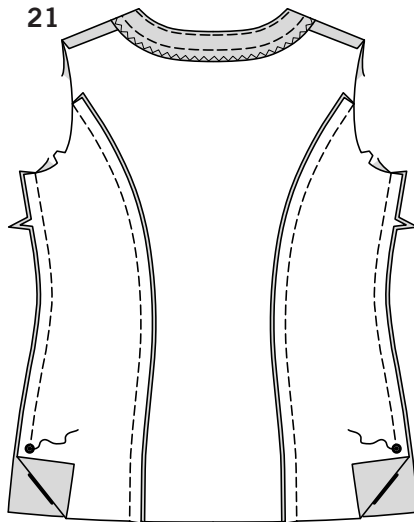
16. Wenden Sie den Besatz nach INNEN; bügeln Sie. Heften Sie mit der Maschine oder von Hand entlang der Nahtlinie.

17. Falten Sie den vorderen Einsatz (10) der Länge nach in der Mitte; bügeln Sie leicht darüber. Heften Sie die Schnittkanten zusammen. Versäubern Sie die Schnittkante wie bei dem Besatz.

18. Stecken Sie auf der INNENSEITE den Einsatz auf den Besatz, wobei die Mittelpunkte und Nahtlinien übereinstimmen; heften Sie.

19. Steppen Sie auf der AUSSENSEITE wie geheftet durch alle Dicken, halten Sie dabei das freie Ende der Kordel von der Naht fern. Entfernen Sie die Heftung.

20. Führen Sie das freie Ende der Kordel in das verbleibende Knopfloch ein. Nähen Sie knapp 1,5 cm von der offenen Armlochkante entfernt und fangen Sie dabei die Kordel ein. Schneiden Sie das Kordelende bündig mit dem Armloch ab.



21. Stecken Sie das Vorderteil an den Seitennähten auf das Rückenteil, wobei die großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie die Naht oberhalb des großen Punkts und steppen Sie am großen Punkt ab, um die Naht zu verstärken.

22. Um die Oberseite des Ärmels (11) zwischen den Kerben einzuhalten, nähen Sie entlang der Nahtlinie und 6 mm INNERHALB der Nahtlinie mit einem langen Maschinestich. Nähen Sie die Unterarmnaht. Steppen Sie einen **SCHMALEN SAUM** auf die untere Kante des Ärmels.

23. Wenden Sie den Ärmel mit der RECHTEN Seite nach außen. Halten Sie das Kleidungsstück mit der LINKEN Seite nach außen und dem Armausschnitt zu Ihnen hin. Stecken Sie den Ärmel RECHTS auf die Armlochkante mit dem mittleren kleinen Punkt an der Schulternaht, den passenden Unterarmnähten, Kerben und den restlichen kleinen Punkten. Ziehen Sie die Kräuselnähte nach oben, damit sie passen. Um die Mehrweite gleichmäßig zu verteilen, schieben Sie den Stoff an den Unterfäden entlang, bis keine Falten mehr auf der Nahtlinie zu sehen sind. Heften Sie. Nähen Sie. Nähen Sie erneut 3 mm von der ersten Naht entfernt. Schneiden Sie die Naht unterhalb der Kerben dicht an der Naht zurück. Bügeln Sie nur die Nahtzugabe und schrumpfen Sie die Mehrweite heraus.

24. Bügeln Sie unter 1,5 cm an den Kanten der Schlitzöffnung. Bügeln Sie unter 6 mm an der Schnittkante; nähen Sie, wobei Sie die Naht über der Öffnung quadratisch machen. **STEPPEN** Sie einen **SCHMALEN SAUM** auf die untere Kante des Oberteils.

HOSEN B

1. Nähen Sie entlang der Nahtlinie an der ungekehrten Kante der Tasche (13). Um die gewölbte Kante zu erleichtern, nähen Sie mit einem langen Maschinestich 6 mm INNERHALB der Nahtlinie. Schneiden Sie zur Stabilisierung der Tasche für das Anbringen des Reißverschlusses einen Rest der aufbügelbaren Einlage mit einer Breite von 3,8 cm und einer Länge von 16,5 cm zu. Zentrieren und applizieren Sie die Einlage über den Taschenlinien.

2. Nähen Sie entlang der Taschenlinien, wie gezeigt. Nähen Sie mit feinen Stichen erneut entlang der Ecken, um sie zu verstärken.

3. Schneiden Sie entlang der durchgezogenen Linien ein, achten Sie darauf, nicht durch die Nähte zu schneiden. Wenden Sie die eingeschnittenen Kanten nach INNEN; bügeln Sie sie.

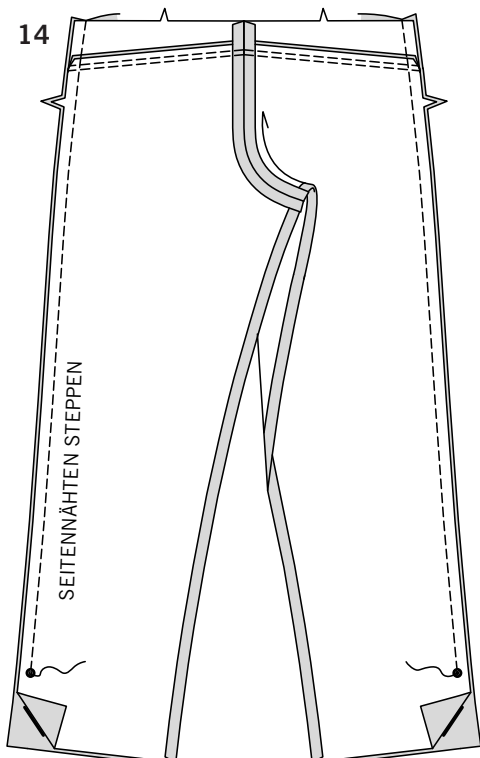
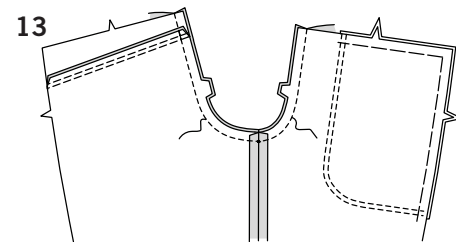
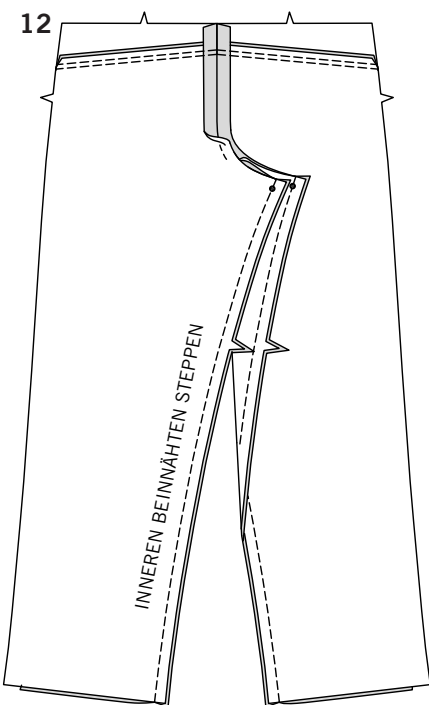
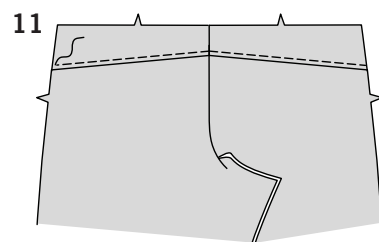
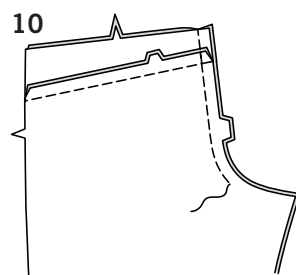
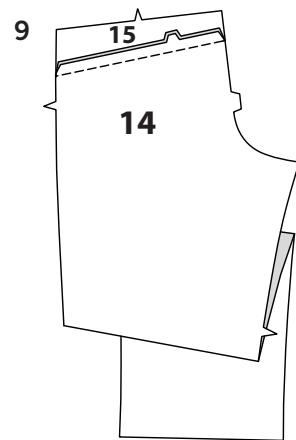
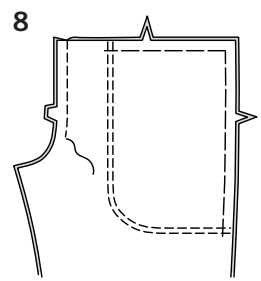
HINWEIS: Es kann erforderlich sein, die Länge des Reißverschlusses anzupassen. Wenn der Reißverschluss länger ist als die Reißverschlussöffnung, wird er nach dem Einsetzen angepasst.

4. Überlappen Sie auf der AUSSENSEITE die geschlitzte Öffnung über den Reißverschluss, platzieren Sie den Reißverschlusszug 3 mm von der Oberkante entfernt und zentrieren Sie die Reißverschlusszähne zwischen der Öffnung. Nähen Sie mit einem Reißverschlussfuß dicht an den gebügelten Kanten. **TIPP** - Um ein holpriges Nähen um die Lasche und den Schieber zu vermeiden, hören Sie mit dem Nähen auf, kurz bevor Sie den Schieber erreichen. Lassen Sie die Nadel im Stoff stecken, heben Sie den Nähfuß an und ziehen Sie den Schieber unter die Nadel. Senken Sie den Nähfuß und nähen Sie weiter.

5. Wenn der Reißverschluss länger als die Öffnung ist, nähen Sie mit einem starken Faden ein paar kleine Stiche von Hand über die Enden der Zähne am Ende der Öffnung. Schneiden Sie das untere Ende des Reißverschlussbandes bis auf 1,5 cm an den Handstichen ab.

6. Ziehen Sie leichte Stiche nach oben, um die Taschenkurve zu formen. Schneiden Sie die Mehrweite in der Nahtzugabe entlang der Kurve bis zu den Kräuselstichen aus, um sie zu beseitigen.

7. Stecken Sie die Tasche auf der AUSSENSEITE entlang der Taschenlinie auf das Vorderteil (12), die Schnittkanten sind dabei gerade. Heften Sie die Schnittkanten zusammen. Nähen Sie dicht an der gebügelten Kante und mit einem Abstand von 6 mm.



8. Stecken Sie die Vorderteile zusammen, wobei die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie die vordere Mittelnaht bis auf 7,5 cm an die innere Beinkante heran und steppen Sie zur Verstärkung der Naht ab.

9. Nähen Sie die Oberkante des Rückenteils (14) an die Unterkante der Passe (15). Bügeln Sie die Naht zur Passe hin.

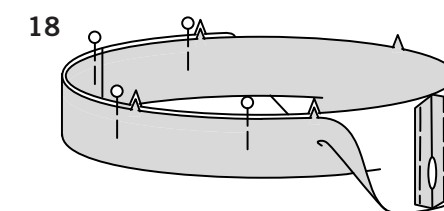
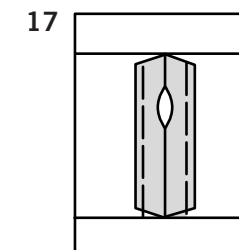
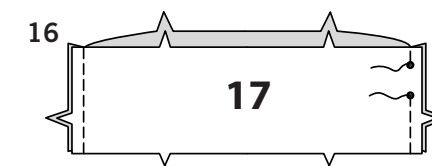
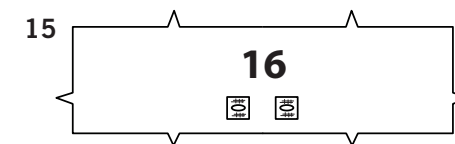
10. Stecken Sie die Rückenteile zusammen, wobei die dreifachen Einschnitte übereinstimmen. Nähen Sie die hintere Mittelnaht bis auf 7,5 cm an die innere Beinkante heran und steppen Sie zur Verstärkung der Naht ab.

11. Nähen Sie auf der AUSSENSEITE die Passe 6 mm von der Naht entfernt ab, wobei die Nadel an der Naht in den Stoff eingeschlagen wird. ODER, wenn Sie es bevorzugen, nähen Sie dicht an der Naht und 6 mm entfernt.

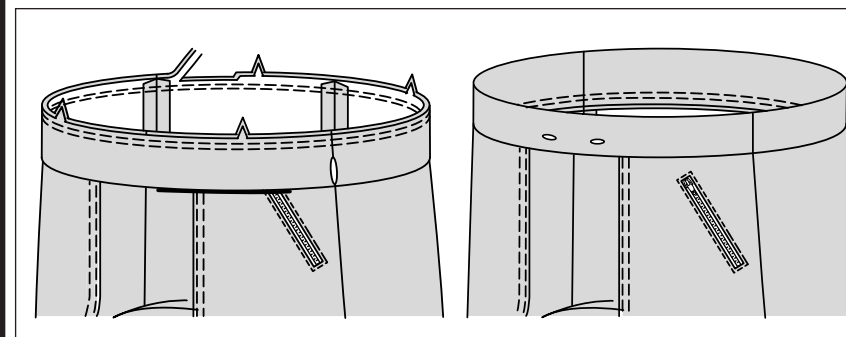
12. Stecken Sie das Vorderteil am inneren Bein auf das Rückenteil, wobei die Kerben und kleinen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie, wobei Sie das Rückenteil dehnen, damit sie passt.

13. RECHTS AUF RECHTS stecken Sie die verbleibende Mittelnaht mit der RECHTEN Seite zusammen, wobei die Innenbeinnähte übereinstimmen. Nähen Sie, schließen Sie dabei an die vorherigen Nähte auf Vorder- und Rückseite an und steppen Sie zur Verstärkung zurück.

14. Stecken Sie das Vorderteil an den Seitennähten auf das Rückenteil, wobei die großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie die Naht oberhalb des großen Punktes, steppen Sie am großen Punkt ab, um die Naht zu verstärken.



19



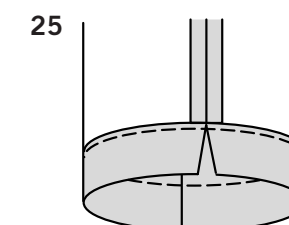
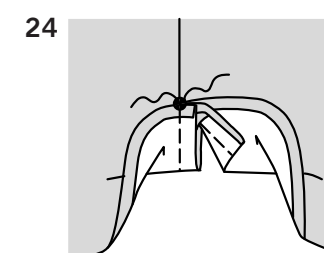
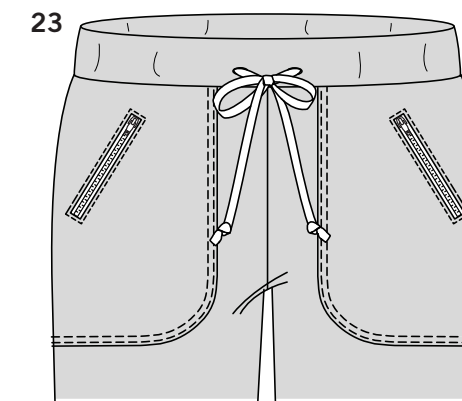
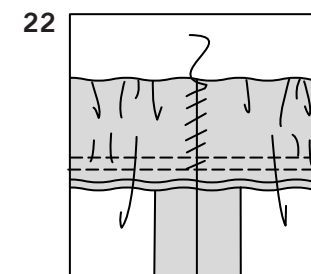
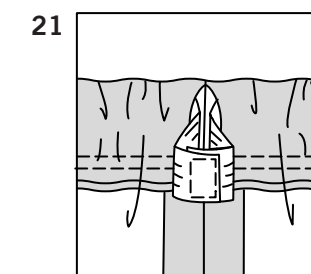
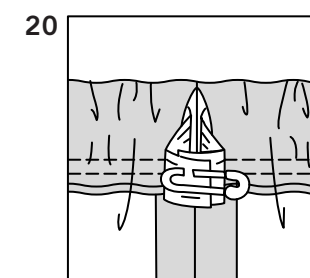
15. Schneiden Sie zur Verstärkung des Knopflochs am vorderen Durchzugs (16) zwei Reste der aufbügelbaren Einlage zu, die groß genug sind, um jedes Knopfloch abzudecken. Bringen Sie die Einlage über der Knopflochmarkierung an. Nähen Sie Knopflöcher an den Markierungen.

16. Nähen Sie den hinteren Durchzug (17) an den Seitennähten an den vorderen Durchzug, lassen Sie dabei eine Öffnung in der LINKEN Seitennaht zwischen den kleinen Punkten, wie gezeigt, und steppen Sie an den kleinen Punkten ab.

17. Damit das Gummiband beim Einsetzen nicht in den Nahtzugaben stecken bleibt, heften Sie es mit der Heftmaschine am Durchzug fest. Entfernen Sie die Heftung nach der Fertigstellung des Durchzugs.

18. Falten Sie den Durchzug der Länge nach zur Hälfte, wobei die LINKEN Seiten aufeinander liegen und die Schnittkanten gleichmäßig sind. Stecken Sie die Schnittkanten zusammen. Die Seite mit der Öffnung ist die Unterseite des Durchzugs.

19. Stecken Sie den Durchzug mit der Unterseite zu Ihnen zeigend an die Hose, wobei die Mittelpunkte auf Vorder- und Rückenteil, Kerben und Seitennähte übereinstimmen. Nähen Sie entlang der Nahtlinie, wobei Sie den Durchzug dehnen, damit sie passt. Nähen Sie innerhalb der Nahtzugabe 6 mm von der ersten Naht entfernt erneut. Schneiden Sie dicht an der zweiten Naht zurück.



20. Schneiden Sie ein Stück Gummiband so zu, dass es auf die Taille passt, plus 2,5 cm. Führen Sie das Gummiband durch den Durchzug. Überlappen Sie die Enden und halten Sie sie mit einer Sicherheitsnadel fest. Probieren Sie die Hose an und passen Sie sie an.

21. Nähen Sie die Enden des Gummibands fest zusammen.

22. Säumen Sie die Öffnungskanten zusammen. Verteilen Sie die Mehrweite gleichmäßig.

23. Führen Sie die Kordel in ein Knopfloch ein und aus dem anderen heraus, wobei Sie die Enden gleichmäßig verlängern. Probieren Sie die Hose an und binden Sie die Enden zu einer Schleife. Kürzen Sie die Kordelenden wenn nötig, so dass an jedem Ende noch Platz für einen Knoten ist. Enden verknoten.

24. Wenden Sie den Saum nach AUSSEN. Bügeln Sie unter 6 mm an der Schnittkante. Nähen Sie die Kanten der Schlitzöffnung, unterbrechen und verstärken Sie die Stiche an den großen Punkten. Schneiden Sie die Naht und die Ecken ein.

25. Drehen Sie den Saum nach INNEN; bügeln Sie. Nähen Sie dicht an der gebügelten Kante.